

Wahlergebnis Pfarrgemeinderatswahl 25.02.2018:



I. Wahlbeteiligung:

Wahlberechtigte:	4.576
Gültig vorgelegte Wahlunterlagen (Wähler):	1.342
Wahlbeteiligung:	29,33% (2014: 32,0%)
Wahlbeteiligung Dekanat Ebersberg:	29,07 % (2014:)
Wahlbeteiligung Diözese gesamt:	20,05 % (2014: 16,1%)
Wahlbeteiligung Diözese nur allg. Briefwahl:	25,5%
Wahlbeteiligung Diözese Pfarrei 3000-6000 Katholiken:	15,3%

Obwohl wir 2014 bei der ersten allgemeinen Briefwahl eine etwas höhere Wahlbeteiligung hatten, kann sich unsere Wahlbeteiligung im Dekanats- und Diözesanweiten Vergleich sehen lassen.

II. ungültige / zu behandelnde Stimmabgaben:

Wähler:	1.342
ungültige Stimmzettel:	3
gültig abgegebene Stimmabgaben:	1.339

III. Auf die Kandidaten verteilen sich die Stimmen wie folgt:

Kandidat(in):	Alter	Stimmen	Platz	gewählt	% der Wähler	Neu
Gibis, Josef	49	857	1	Ja	64,00 %	
Winter, Waltraud	65	854	2	Ja	63,78 %	
Arnoldussen, Andrea	56	804	3	Ja	60,04 %	
Gerteis, Helmut	61	793	4	Ja	59,22 %	
Röckl-Larasser, Elisabeth	52	781	5	Ja	58,33 %	Neu
Luberstetter, Claudia	46	693	6	Ja	51,76 %	Neu
Gerdemann, Andrea Dr.	46	684	7	Ja	51,08 %	Neu
Luberstetter, Benedikt	17	672	8	Ja	50,19 %	Neu
Bockler, Martin	40	669	9	Ja	49,96 %	Neu
Hellmich, Annemarie	40	662	10	Ja	49,44 %	Neu
Hähnlein, Sabine	28	653	11	Ersatz	48,77 %	
Dickl, Stefan	18	651	12	Ersatz	48,62 %	
Fritz, Jennifer	28	643	13	Ersatz	48,02 %	
Wille, Doris	56	625	14	Ersatz	46,68 %	
Spirgatis, Timo	21	556	15	Ersatz	41,52 %	
Fenge, Katharina	39	542	16	Ersatz	40,48 %	

Durchschnittlich hat jeder Wähler 8,32 Stimmen von max. 10 möglichen gegeben.

Vorstehende Personen Nr. 1 bis 10 sind gewählt, davon sind 6 Frauen und 6 Personen neu im Pfarrgemeinderat. Die Altersverteilung der gewählten PGR-Mitglieder:

16-25 Jahre: 1, 26-35 Jahre: 0, 36-45 Jahre: 2, 46-55 Jahre: 4, 56-65 Jahre: 3, über 65 Jahre: 0

Ein etwaiger Einspruch gegen das Wahlergebnis ist bis 11. März 2018 über das Pfarrbüro schriftlich an den Wahlausschuss zu richten.

Wenn kein Einspruch erfolgt, sind die oben aufgeführten Kandidaten/innen Nr. 1 bis 10 Mitglieder im Pfarrgemeinderat. Die übrigen Gewählten sind Ersatzmitglieder.